



**Satzung zur Aufhebung der  
Studienordnung  
für den Bachelorstudiengang „Philosophy and Economics“  
an der Universität Bayreuth**

**Vom 10. Oktober 2007**

Auf Grund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 Halbsatz 2 in Verbindung mit Art. 58 Abs. 1 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Universität Bayreuth folgende Satzung: \*)

**§ 1**

Die Studienordnung für den Bachelorstudiengang „Philosophy and Economics“ an der Universität Bayreuth vom 10. August 2001 (KWMBI II 2002 S. 883), geändert durch die Satzung vom 20. September 2002 (KWMBI II 2003 S. 1284), wird aufgehoben.

**§ 2**

- (1) Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2007 in Kraft.
- (2) Für Studierende, die ihr Studium vor dem Tag des In-Kraft-Tretens dieser Satzung aufgenommen haben, findet mit Ausnahme der Regelung in § 30 Abs. 3 und 4 der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang „Philosophy and Economics“ an der Universität Bayreuth vom 5. Oktober 2007 (AB UBT 2007/161)

---

\*) Mit allen Funktionsbezeichnungen sind Frauen und Männer in gleicher Weise gemeint. Eine sprachliche Differenzierung im Wortlaut der einzelnen Regelungen wird nicht vorgenommen.

weiterhin die Studienordnung für den Bachelorstudiengang „Philosophy and Economics“ an der Universität Bayreuth vom 10. August 2001 (KWMBI II 2002 S. 883), geändert durch die Satzung vom 20. September 2002 (KWMBI II 2003 S. 1284), Anwendung.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Senats der Universität Bayreuth vom 26. September 2007, Az.: A-4265/0 - I/1.

Bayreuth, 10. Oktober 2007

UNIVERSITÄT BAYREUTH  
DER PRÄSIDENT

Professor Dr. Dr. h.c. H. Ruppert

Diese Satzung wurde am 10. Oktober 2007 in der Hochschule niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 10. Oktober 2007 durch Anschlag in der Hochschule bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 10. Oktober 2007.